



Sammlung Theaterzettel

Wilhelm Tell

Schiller, Friedrich

1937-03-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 231

Mittwoch, den 10. März 1937

Für die Volksschule

Nachmittagsvorstellung

Wilhelm Tell

Schauspiel von Schiller

Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

Hermann Geßler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	Hans Bradebutsch	Jenni, Fischertnabe	Lucie Rena
Berner, Freiherr von Attinghausen, Bannerherr	Karl Marx	Gertrud, Stauffachers Gattin	Elisabeth Stieler
Ulrich von Rudenz, sein Neffe	Hermann Ulmer	Hedwig, Tells Gattin,	
Berner Stauffacher	Rudolf Wirsmeier	Fürsts Tochter	Beryl Scharland
Niel Reding	Joseph Offenbach	Berta von Bruned,	
Hans auf der Mauer	Joseph Renfert	eine reiche Erbin	Mice Décarll
Walter Fürst	Ernst Langheinz	Arngard	Elisabeth Stieler
Wilhelm Tell	Erwin Linder	Elsbeth	Mechthild
Höfelmann, der Pfarrer	Friedrich Hölzlin	Walter	Bäuerinnen
Petermann, der Sigrift	Georg Zimmermann	Wilhelm	Tells Knaben
Kuoni, der Sirt	Heini Handschumacher	Stüssli, der Flurschütz	
Berni, der Jäger	Klaus W. Krause	Frießhart	Söldner
Knobi, der Fischer	Joseph Renfert	Leuthold	
Arnold vom Melchtal	Herbert Bleckmann	Rudolf der Harraz, Geßlers Stall-	
Konrad Baumgarten	Hans Decker	meister	Karl Hartmann
Meier von Sarnen	Armas Sten Fühler	Meister Steinmetz	Eduard Marks
Struth von Winkelried	Karl Hartmann	Erster Gefelle	Armas Sten Fühler
Arnold von Seva	Heini Handschumacher	Zweiter Gefelle	Georg Zimmermann
Wesfer von Luzern	Conrad Klemm	Alter Mann	Conrad Klemm
		Fronvogt	Karl Hartmann

Geßlerische und Landenbergische Ketter, Oeffentlicher Ausrufer, Landleute, Männer und Weiber aus den Waldstätten
Bühnenbilder: Hans Bianke — Spielwart: Conrad Klemm, Georg Zimmermann

Pause nach dem dritten Akt (9. Bild)

Kassenöffnung 13.30 Uhr

Anfang 14 Uhr

Ende 16.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden